



25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 22.09.2018

19:00 Uhr Vorabendmesse
(1. Opfer –
nach Meinung F.)

Sonntag, 23.09.2018

09:15 Uhr Gemeindemesse
Kollekte für unser Gemeindehaus

Dienstag, 25.09.2018

Hl. Niklaus von Flüe, Friedensstifter (1487)

07:15 Uhr Messfeier ()

Mittwoch, 26.09.2018

Wochentag

19:45 Uhr Pfarrgemeinderat
im Haus Alban Stolz, Bühl
20:00 Uhr BILDUNGSWERK:
„Mit der Bibel im Land der Bibel“,
mit Oberstudiendirektor a. D. Klaus
Zimmermann, Denzlingen, s.u.

Donnerstag, 27.09.2018

Hl. Vinzenz von Paul (1660)

18:30 Uhr Rosenkranz um geistliche
Berufungen
19:00 Uhr Messfeier (z. E. der Muttergottes)

Freitag, 28.09.2018

Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten (1633-1637)

07:15 Uhr Messfeier (nach Meinung)

Samstag, 29.09.2018

**MICHAEL, GABRIEL UND RAFAEL,
ERZENGEL**

19:00 Uhr Vorabendmesse
(1. Opfer)



Sonntag, 30.09.2018

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:15 Uhr Gemeindemesse
CARITAS-Kollekte, s.u.

Dienstag, 02.10.2018

Hl. Schutzengel

07:15 Uhr Messfeier (zum Schutzengel für
vernachlässigte Kinder)

Donnerstag, 04.10.2018

**Hl. Franziskus von Assisi (1226) –
Gebetstag für geistliche Berufungen**

18:00 Uhr Aussetzung
19:00 Uhr Messfeier (z. E. der Muttergottes)

Freitag, 05.10.2018

Herz-Jesu-Freitag

**Heute können Gaben für den Erntedankaltar in
der Kirche bis 12:00 Uhr abgegeben werden!**

07:15 Uhr Messfeier (nach Meinung)
MITEINANDER TEILEN: Kongo –
Das Leben dreht sich nicht im
Kreis(verkehr)

Sonntag, 07.10.2018

**27. SONNTAG IM JAHRESKREIS –
ERNTEDANKFEST**

10:00 Uhr Familienmesse mit Segnung der
Erntegaben
„Guter Gott, dankeschön!“
Die Kindergartenkinder gestalten
zusammen mit den Erzieherinnen,
dem Liturgiekreis und der Pfarrei-
band „Talita Kum“ die Messe mit.
11:00 Uhr Tauffeier in der Kirche



TAUFE „WIR FREUEN UNS“



Rosenkranz im Oktober

Den Rosenkranz beten wir im Oktober täglich um
18:00 Uhr in der Nepomuk-Kapelle. Findet ein Got-
tesdienst in der Kirche statt, dann beten wir den
Rosenkranz vor der Messe in der Kirche.

Pfarramt

Nelkenstr. 26 – Tel. 0 72 23 / 2 42 09
E-Mail: pfarramt@kath-kappelwindeck.de
Internet: www.kath-kappelwindeck.de
Stadtpfarrer Geistlicher Rat Hermann Bechtold
Sprechzeit: Mittwoch, 16:30 – 18:00 Uhr u. n. Vereinb.
Konto Volksbank Bühl, IBAN: DE47662914000000819913

Gemeindehaus St. Maria

Kappelwindeckstr. 26
Saalvermietung: Tel. 0 72 23 / 9 51 30 79
Kegelbahn: Tel. 0 72 23 / 9 15 83 09

Kindergarten St. Josef

Brombachweg 2
Tel. 0 72 23 / 2 11 01
E-Mail: kiga@kath-kappelwindeck.de

Sozialstation St. Elisabeth - Pflegedienst

Heidlaufstr. 6
Tel. 0 72 23 / 2 46 61

Katholische Frauengemeinschaft Kappelwindeck

Auch am diesjährigen Zwetschgenfest beteiligten wir uns im "Kaffee-Klatsch"-Zelt. Wir möchten uns bei den zahlreichen, fleißigen Helferinnen und Kuchenbäckerinnen recht herzlich bedanken.

Termine**Änderungen/Ergänzungen vorbehalten**

08. Oktober, 18:30 Uhr, Rosenkranzandacht der KFD in der Kapelle, anschließend Zwiebelkuchenessen im Jägersteig

10. Oktober, 19:00 Uhr, Abendgebet in der Kapelle

18. Oktober, 20:00 Uhr, ökumenisches Stadtgebet im ev. Gemeindezentrum

24. Oktober 2018, 20:00 Uhr, Bildungswerk: „Und wer ist mein Nächster?“ (Lk 10, 29b) - Uralt Neues vom Himmel zwischen uns, mit Heribert Scherer, Dipl. Theol./Dipl. Päd. Pastoralreferent und Klinikseelsorger in Bühl

01. November, 09:15 Uhr, Festmesse zu Allerheiligen, 14:00 Uhr, Gräberbesuch auf dem Kappler Friedhof

07. November, 20:00 Uhr, Bildungswerk: „Von der Organspende zur Organtransplantation heute“, mit Dr. med. DEAA Stefan Seyboth, Oberarzt, Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Transplantationsbeauftragter, Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Balg

11. November, Pfarrfest „Wer ist mein Nächster“

10:00 Uhr Familienmesse mit der Pfarreiband Talita Kum in der Pfarrkirche, anschl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie buntes Programm für die ganze Familie im Gemeindehaus

**Bildungswerk-Vortrag am 26.09.: „Mit der Bibel im Land der Bibel“**

Oberstudiendirektor a. D. Klaus Zimmermann gestaltet den Abend unter dem Leitgedanken „Mit der Bibel im Land der Bibel“ im großen Saal des Gemeindehauses. Auf vielen Reisen war der Referent mit Gruppen unterwegs. Neben ausgewählten Stätten, Landschaften und Personen greift der Vortrag biblisch-theologische Aussagen auf und führt an die biblischen Wurzeln des Christentums und unseres Glaubens. In den Büchern des ersten (AT) und zweiten Testaments (NT) sind Erfahrungen von Menschen niedergeschrieben, die Juden und Christen als den Weg Gottes mit ihnen in der Geschichte deuten. Seit Jahrtausenden berühren und faszinieren diese Schriften, der Ort ihrer Entstehung und Verkündigung die Menschheit. Sie sind spannungsreich und laden immer von Neuem zur Auseinandersetzung ein. Dabei erhebt die Bibel nicht den Anspruch ein Reiseführer oder ein Geschichtsbuch zu sein, vielmehr ist sie ein Buch, das von Erfahrungen in der Geschichte berichtet. Diese Erfahrungen sind immer mit Landschaften, Stätten und Personen verbunden. Die Orte lassen die biblische Botschaft lebendig werden.

**Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2018**

Liebe Schwestern und Brüder!

Am Sonntag, 30.09., begehen wir in unserer Erzdiözese den diesjährigen Caritas-Sonntag. Angesichts des gravierenden Mangels an bezahlbarem Wohnraum in vielen Städten und Regionen Deutschlands betont die Caritas in diesem Jahr: „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“. Menschen erleben, dass sie trotz eines Einkommens als Polizisten, Verwaltungsfachkräfte, Erzieherinnen oder Krankenschwestern keinen bezahlbaren Wohnraum mehr für sich und ihre Familien finden. In immer mehr Städten und Regionen machen die Menschen die frustrierende Erfahrung, an den Rand gedrängt zu werden oder in zu kleinen Wohnungen leben zu müssen. Die diesjährige Caritas-Kampagne will verdeutlichen, wie wichtig es für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist, dass sich Menschen mit unterschiedlichen Einkommen, unterschiedlicher Bildung und Berufen, aus unterschiedlichen Nationen ganz selbstverständlich im Alltag begegnen. Wenn jedoch zunehmend der Geldbeutel darüber bestimmt, wer in welchem Viertel wohnen kann, führt dies zu Ausgrenzung und gefährdet den Zusammenhalt. Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum geht uns alle an. Es geht auch um Orte der Begegnung, die neue Bewohner in Stadtteilen miteinander ins Gespräch bringen. Vielfach geschieht dies in unseren Pfarrgemeinden. Die Caritas-Kampagne „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ kann Anregungen liefern und für die eigene Arbeit vor Ort genutzt werden. Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Dafür danken wir sehr herzlich.

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

**Caritas-Sammelwoche 2018**

In den nächsten Tagen werden Briefe für die Caritas-Haussammlung verteilt und es liegen in der Kirche auch einige am Schriftenstand. Diese Haus- und Straßensammlung ist eine vom Staat dem Caritasverband als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege genehmigte Sammlung, bei der in Häusern, auf Straßen und Plätzen alle Menschen ohne Rücksicht auf Konfession und Weltanschauung um eine Spende gebeten werden dürfen. Diese Sammlung unterliegt dem Sammlungsgesetz von Baden-Württemberg. Von diesen Spenden dürfen wir ein Drittel für unsere Pfarrcaritas verwenden. Im Voraus schon ein herzliches Vergelt's Gott an die Verteiler der Briefe und den Spendern. Die Caritas-Kollekte am 30.09. ist im Gegensatz zur Sammlung eine rein kirchliche Angelegenheit, s.o.

Herbstzeit – Erntezeit. Das Äußere ist immer Bild für das Innere. Die Ernte in der Natur stellt uns die

Frage: Wie weit bringt mein Leben eine gute Ernte
ein? Was ist in mir in diesem Jahr gewachsen?